

LANDKREIS EBERSBERG

B.A.U.M.

regional management für den Landkreis Ebersberg

Regionalmanagement im Landkreis EBE

- **Zwischenbericht 2018**
- **Vorschau 2018**

anlässlich Sitzung ULV am 6.3.2018

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 1

LANDKREIS EBERSBERG

B.A.U.M.

regional management für den Landkreis Ebersberg

Bericht zu den Aktivitäten in 2017/2018 (Überblick)

- 1) Energiewende 2030 (S.3)**
- 2) Zukunft der Mobilität (S.8)**
 - Runder Tisch Radfahren (S.11)
 - Modellregion Carsharing (S.18)
 - MobiRat (S.25)
 - Energiewende & Mobilität (S.34)
- 3) Nachhaltige Landwirtschaft (S.39)**
- 4) Digitalisierung (S.43)**
- 5) Strategie und Vernetzung (S.53)**
 - Schwerpunkt Weiterentwicklung Aktionsprogramm EBE 2030

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 2








ENERGIEWENDE 2030

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 3







Zentrale Aktivitäten + Ergebnisse seit dem letzten ULV

- ✓ Weiterentwicklung **Energiemanagementsystem (ISO 50001)** bei der **Kreisklinik Ebersberg**
- ✓ Zusammenarbeit bei **Energieaudits** nach DIN 16247
- ✓ **Regionales Energieeffizienznetzwerk EBE für Unternehmen („REEBE“)**: Telefonakquise und Infoveranstaltung bei Fa. Hofmann & Vratny
- ✓ **Antrag** für Forschungsvorhaben „**Alpine Microgrids**“

Vorhaben

- **Umsetzung REEBE**
Energieberatung + Maßnahmenentwicklung, Workshops + Vernetzung, „Ökoprofit Energie“
- **Forschungsprojekt Alpine Microgrids**
gemeinsam mit Eberwerk

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 4





ISO 50001 für Kreisklinik

Die Energieagentur begleitet die Kreisklinik Ebersberg bei der Weiterentwicklung des Energiemanagementsystems nach ISO 50001.

B.A.U.M. unterstützt die Energieagentur durch Knowhow-Transfer und das jährliche interne Audit vor Ort, das der Qualitätssicherung dient und optimal auf die Zertifizierung vorbereitet.

Durch den kontinuierlichen Verbesserungsprozess werden Energiedaten systematisch erfasst und die Energie-Effizienz wird gesteigert.

Die Sanierung eines Gebäudeteils der Klinik ist in vollem Gang und wird zu erheblichen Einspareffekten führen.





06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 5





Regionales Energieeffizienznetzwerk Ebersberg „REEBE“

➤ Akquise und Informationsveranstaltung „Ressourcen- und Energieeffizienz in der Wirtschaft“ am 21. November 2017 bei Fa. Hofmann & Vratny



Was bringt ein Energieeffizienz-Netzwerk?

- intensiver Erfahrungsaustausch
- klare Zielsetzung für Energie und CO₂
- kompetente Energie-Beratung
- anschauliche Best-Practices vor Ort
- Aufbau von internem Know-how
- gemeinsame Nutzung von Ressourcen
- breitenwirksame Kommunikation

VORTEILE EINES NETZWERKS



➤ Teilnehmerkreis für Netzwerk REEBE (im Aufbau befindlich): derzeit 5 Unternehmen als „heiße“ Kandidaten, **Auftakt** noch vor dem Sommer geplant

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 6





Förderantrag für Alpin Space Projekt „Alpine Micro-Grids (AMG)“

- EU-Forschungsprojekt mit Konsortialpartnern in Deutschland (EBERwerk, B.A.U.M.), Italien, Österreich, Frankreich, Slowenien
- Forschungsinhalt: Entwicklung von angepassten Rahmenbedingungen für die Etablierung von Microgrids in den Alpenraumländern zur lokalen Stabilisierung der Energieversorgung
- Projektantrag eingereicht am 20.12.2017
- Projektzeitraum: Mai 2018 bis April 2021
- Forschungsvolumen gesamt: 1,9 Mio. €

Geplantes Projektbudget EBERwerk ca. 150T€





PART A - Project overview

A.1 Project identification

Programme priority	Priority 2 - Low Carbon Alpine Space
Programme priority specific objective	SO2.1 - Establish transnationally integrated low carbon policy instruments
Project acronym	AMG Alpine Micro Grids

06.03.2018 Sitzung ULV 6.3.2018 7









**MOBILITÄTSFORUM
LANDKREIS EBERSBERG**




ZUKUNFT DER MOBILITÄT

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 8








<p>Zentrale Aktivitäten + Ergebnisse seit dem letzten ULV</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Runder Tisch Radfahren (RTR): Beschilderungsplanung + Workshop Radwegeplanung ✓ Modellregion flächendeckendes Carsharing: Aufbau Angebote Aßling, Steinhöring, Moosach voran getrieben + Aufbau Homepage + Kooperation mit MVV in Projekt ASTUS + 5. CS-Kongress April 18 ✓ MobiRat: Wheelmap Projekt weitergeführt + mobile Toilette + Rollstuhlwandern ✓ Neue Arbeitsgruppe Mobilität und Energiewende: Begleitung E-Mobilitätskonzept 	<p>weitere Schritte</p> <p>RTR:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Fördermittelakquise <p>Carsharing:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufbau Angebote ➤ Aufbau zentrale Dienste ➤ EU-Projekt „ASTUS“ <p>MobiRat:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Projekt Wheelmap weiter ➤ mobile Toilette ➤ Rollstuhlwandern <p>Mobilität/E-Wende:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Begleitung + Umsetzung E-Mobilitäts-Konzept <p>Mobilitätsmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Erstberatungen LRA/EA⁹
---	---

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018





Mobilitätsforum 2017

Fortlaufende Arbeitsgruppen

- Runder Tisch Radfahren (RTR)
- Modellregion flächendeckendes Carsharing
- MobiRat

Neue Arbeitsgruppe

- Mobilität und Energiewende
- Ggf. ÖV / Bus

Vernetzung

- Gesamttreffen MoFo




06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 10





Die MoFo-Leitprojektgruppe

RUNDER TISCH RADFAHREN (RTR)

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 11

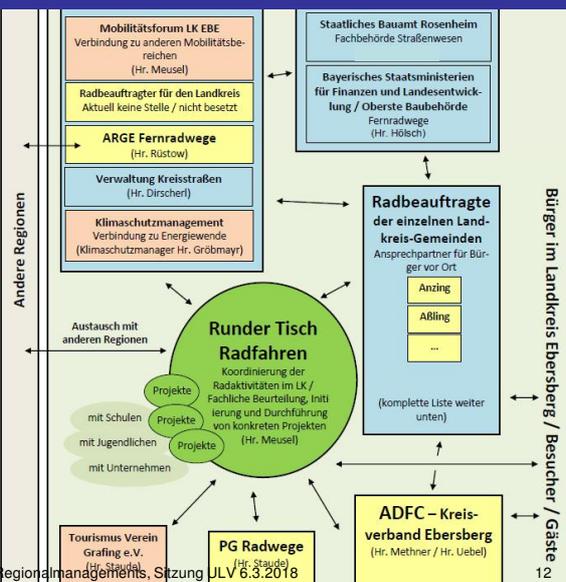




Akteure im LK EBE

Organigramm

- Beteiligte Stellen
- Aufgaben
- Zusammenarbeit



06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 12

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Beschilderung von Radwegen

- Großes, erfolgreiches Projekt unter Koordination des Regionalmanagements (Meusel)
- Professioneller Einsatz der RTR-Mitwirkenden
- ✓ Info in Bgm.-Dienstbesprechung 13.02.17
- ✓ Schulung der Beteiligten in Gemeinden 15.02.17
- ✓ Schildermontage u. Demontage mit Fertigmeldung zu Beginn der Radlsaison 2017
- ✓ Pressemeldung
- ✓ Qualitätskontrolle
- ✓ Präsentation auf EGA 11. - 14.05.17
- ✓ Aktualisierter Freizeitführer 2017/2018



Nächste Schritte:

- Kontrollfahrten (Musterblatt)
- Festlegung der lfd. Schilderpflege im Landkreis
- Liste Gefahrenstellen

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 13

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Workshop zu Radwegemaßnahmen im Landkreis (7.2.2018)

Workshop „Fahrradfreundlicher Landkreis – Radwegeplanung 2030“

am Mittwoch, 07.02.2018 von 14:00 – 18:00 Uhr,
im großen Saal der ehemaligen Kreissparkasse

Moderatoren aus dem „Runden Tisch Radwege“ (RTR) stellen alle gesammelten Projekte an Stellwänden an fünf „Moderationsinseln“ vor und berichten über den Stand der Radwegepriorisierung. Es besteht die Möglichkeit, die Projekte zu beurteilen und weitere Anregungen und Ideen zum „Fahrradfreundlichen Landkreis“ einzubringen.

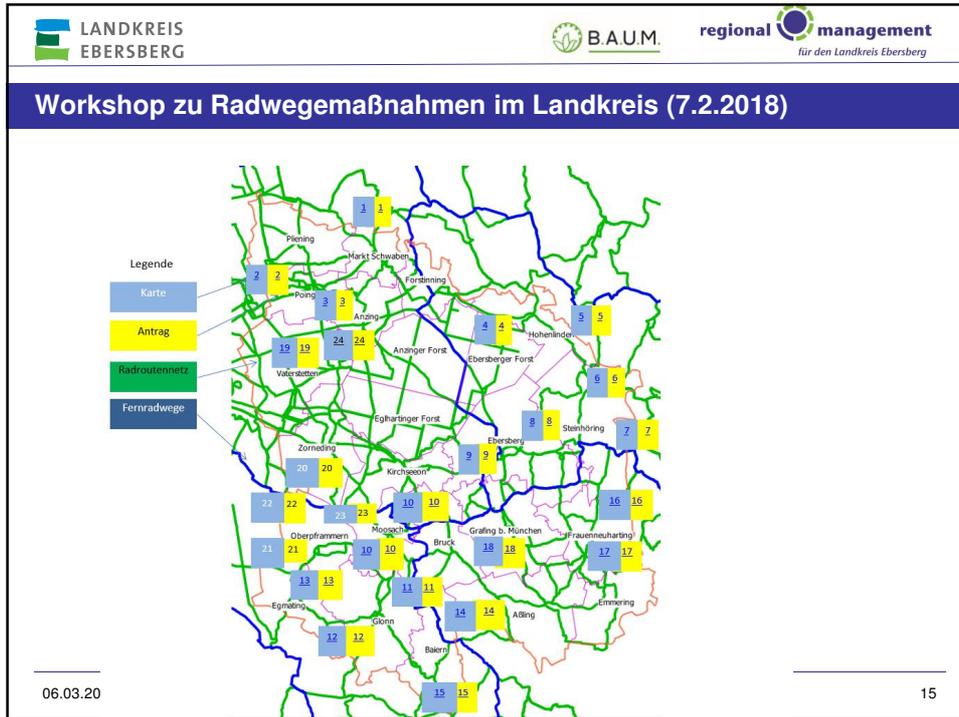
Einbindung von

- Bürgermeisterin, Bürgermeistern
- Fraktionssprecherinnen, Fraktionssprecher,
- Mitgliedern des ULV-Ausschusses,

Ziel:

- Beurteilung von Priorität und Machbarkeit (auf Grundlage der Einschätzungen des RTR)
- Empfehlungen für ULV-Ausschuss (06.03.2018) zur weiteren Entwicklung des „Fahrradfreundlichen Landkreises“ Ebersberg

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 14



LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Workshop zu Radwegemaßnahmen im Landkreis (7.2.2018)

Projekt	Priorität	Sachstand	Vorschlag	ULV	Probleme	RTR - Priorität
1 EBE 18 Markt Schwaben/FTO			in Planung seit 2010	Programm 17	Grunderwerb	B
2 EBE 1 Poing OD			Gemeinde Bgm	ja	Platzproblem	A
3 EBE 5 Schwaberwegen/Anzing		Radschutzstreifen	Gemeinde			C
4 ST 2086 Hohenlinden/Ebersberg	1	Gespräch am 4.5.17	ÖÖP, RD BayernP, Die	ja 2015 prüfen	Alternativroute?	A
5 EBE 6 B12/Helletsgraden		1 Stück, StBau	Gem. Steinhöring Bgm	ja		A
6 EBE 20 Helletsgraden / Steinhöring		B 304	Gem. Steinhöring Bgm			B
7 B 304 Tulling / Forsting		B 304	Gem. Steinhöring Bgm		Asphalt- Panoramaweg	C
8 B 304 Reitgesing / Steinhöring / Langwied - Steinhöring			Hr. Östinger, Th. Haber	ja 2015 abgelehrt	Bedarf?	C
9 EBE8 Nettelkofen / Seeschneld	1	in Planung		ja 2014 Prog. 2017	Grunderwerb	A
10 ST2351 Grafing Bf / Glonn			CSU/FDP Fraktion	ja 2014 Prog. 2017		A
10.1 ST2351 Grafing Bf / Taglaching	1		CSU/FDP Fraktion			C
11 EBE 13 / 15 Glonn / Zinneberg / Wildenholzen			Gem. Glonn Bgm		Höhenunterschied	A
12 EBE 14 Kastenseeon Glonn			Gem. Glonn Bgm	ja Prog. 2017		B
13 EBE 14 Kastenseeon Egmatting			Gem. Glonn Bgm	ja Prog. 2017	Alternativen	B
14 ST 2079 Antholing / Herrmannsdorf Wetterling			ödp - Gemeinde Bgm	ja 2015 Prog. 2017		A/C
15 EBE 15 Antholing / Lenzmühle			ödp + Gemeinde Bgm	ja 2009, 2015	Alternativen Höhenunterschied	C
16 EBE 20 Fraueneuharting / Lauterbach	1		Dr. Waser	ja prog. 2017	Grunderwerb	A
17 EBE 9 Jakobneuharting 1			Dr. Waser			B
18 ST 2089 Obereikofen - Grafing			Straßenbauamt			A
19 EBE 4 Weißentfeld - Wolfesing			Lf in Planung seit 2000			B/C
20 ST 2081 Oberpfarrmann - Zorneding			Gem. Oberpf. Bgm			A
21 Oberpfarrmann - Siegersbrunn			Gem. Oberpf. Bgm			A
22 ST 2079 Oberpfarrmann - Putzbrunn			Gem. Oberpf. Bgm			A
23 Oberpfarrmann - Moosach			Gem. Oberpf. Bgm			A/C
24 ST 2081 Anzing - Purling			Gem. Anzing Bgm			

Stand vor Workshop – im Workshop wurden abweichende Einschätzungen diskutiert und dokumentiert

06.03.2018

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Runder Tisch Radfahren: Geplante Aktivitäten

- **Fördermittelakquise** für den **radfreundlichen Landkreis**
- **Radblüten (Projekt des Tourismus OberbayernMünchen):**
Befahrung Frühjahr 2017 + eigene Info-Veranstaltung ca. Mai + Schreiben an betroffene Gemeinden + spätere Einbindung der Übernachtungsbetriebe
- Befahrung **Radweg Grafing-Bahnhof** nach **Glonn**
- **movEBE:** Laut Gutachten fehlende Radverbindung Grafing/Grafing Bahnhof u.a.
- **Besuch** eines „radfreundlichen“ **Landkreises 2018**
- Radschnellwege im Landkreis
- alltagstaugliche Radwege, sichere Radwege zum Steinsee / Kastensee

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 17

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Die MoFo-Leitprojektgruppe

MODELLREGION FLÄCHENDECKENDES CARSHARING

...weniger Autos,
dennoch mobil...



Carsharing im Landkreis Ebersberg

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 18

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Carsharing im Landkreis Ebersberg

CarSharing-Organisationen:

- Carsharing-Union Markt Schwaben e.V.
- Vaterstettener Auto-Teiler e.V.
- Ebersberger Auto-Teiler e.V.
- Grafinger Auto-Teiler e.V.
- Poinger Auto-Teiler Initiative e.V.
- Glonner Auto-Teiler e.V.
- Kirchseeoner Auto-Teiler e.V.
- Zornedinger Auto-Teiler e.V.
- Gemeinde/Stadt mit PKW-Standorten

© MVV 2014

...weniger Autos, dennoch mobil...

Carsharing im Landkreis Ebersberg

- **8** eigenständige **Vereine** mit ehrenamtlich organisierten Carsharing-Angeboten
- **52 Fahrzeuge** an **47 Stationen**
- **über 1.200** **Fahrberechtigte**

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 19

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Das Ziel: Ein flächendeckendes Carsharing-Angebot

Ziel ist, mit Blick auf **2030** im Landkreis Ebersberg **flächendeckend** ein **wirtschaftlich tragfähiges Carsharing-Angebot** aufzubauen.

Carsharing: flächendeckend - attraktiv - angenommen

- **CS-Angebote in jedem Ort / Gemeindeteil mit mehr als 1.000 Einwohnern**
- Jeder Einwohner (in diesen Orten) kann auf mindestens zwei CS-Fahrzeuge in einer Entfernung von weniger als 1.000 m um die eigene Wohnung zugreifen.
- **Bis 2030 können 95 % der LK-Bewohner mit Führerschein auf dieses Angebot zugreifen.**
- **10% der lokalen Bevölkerung nutzen das Angebot.**

...weniger Autos, dennoch mobil...

Carsharing im Landkreis Ebersberg

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 20

LANDKREIS EBERSBERG		B.A.U.M.		regional management für den Landkreis Ebersberg	
Modellregion Carsharing: der aktuelle Stand auf der Angebotsseite					
Ort / Gemeindeteil	>3.000 EW (alle bis 2015)	>1.500 EW (alle bis 2020)	>1.000 EW (alle bis 2025)	Übersicht der Orte/ Gemeindeteile nach Einwohnerzahlen	
Anzing		Aufbau im Gange			
Aßling		Aufbau im Gange			
Baldham		Angebot vorhanden		rot markiert noch fehlende Angebote	
Ebersberg		Angebot vorhanden			
Egharting		Aufbau abgeschlossen		gelb markiert: Initiativen bzw. Angebote in Aufbau	
Egmating			noch kein Angebot		
Forstinning		noch kein Angebot			
Glonn		Angebot vorhanden			
Grafring bei München		Angebot vorhanden			
Hohenlinden			noch kein Angebot		
Kirchseeon		Aufbau abgeschlossen			
Landsham			noch kein Angebot		
Markt Schwaben		Angebot vorhanden			
Pfiening			noch kein Angebot		
Pörring			Angebot vorhanden		
Poing		Angebot vorhanden			
Steinhöring		noch kein Angebot			
Vaterstetten		Angebot vorhanden			
Zorneding		Angebot vorhanden			
Gemeinden/ Teilgemeinden mit 400-1000 Einwohnern im größten Gemeindeteil:					

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 21

LANDKREIS EBERSBERG		B.A.U.M.		regional management für den Landkreis Ebersberg	
Modellregion Carsharing: Aktuelle Aktivitäten					
Allgemein Projektgruppe					
<ul style="list-style-type: none"> ca. monatliche Treffen der PG 					
Aufbau neuer CS-Angebote					
<ul style="list-style-type: none"> Aufbau Aßling, Anzing andauernd Initiatives Vorgehen für weitere Gemeinden im LK geplant 					
Vernetzung Organisationen und Angebote im LK					
<ul style="list-style-type: none"> 5. CS-Kongress zur Vernetzung / Austausch der CS-Organisation im LK 4/18 					
Öffentlichkeitsarbeit					
<ul style="list-style-type: none"> Aufbau eines eigenen Internet-Auftritts https://www.ebe-carsharing.de/wordpress/ Standbeteiligung bei EGA 2017 Regelmäßige Presseberichte Pressetermin Vortrag DECOMM Kongress im November 2017 Bewerbung für Energiepreis LK EBE 2017 					

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 22

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Modellregion Carsharing: Aktuelle Aktivitäten

Vernetzung mit Forschungsaktivitäten

- EU-Projekt „ASTUS“ mit MVV als Projektpartner bindet LK EBE als Versuchsregion zum Thema „Carsharing & ÖPNV“ ein

Finanzierung der Aktivitäten

- Antrag und Gespräche bezüglich finanzieller Unterstützung durch Oberste Baubehörde
- Beteiligung an Crowd-Funding Kampagne der Bayerischen Klima-Allianz
- ✓ **Finanzierung personelle Unterstützung durch Landkreis in Kooperation mit Energieagentur**

Laufende Sondierung

- Rolle von E-Carsharing im LK

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 23



LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Projekt ASTUS in Partnerschaft mit dem MVV (2017-2019)

Alpine Smart Transport and Urbanism Strategies

Im Rahmen des Projektes zu evaluierende Maßnahmen:

- **Angebotsverbesserungen im ÖPNV** durch Einführung neuer, flächendeckender AST-Angebote - Landkreis FFB (u. a. Nutzung im Freizeitverkehr)
- **Angebotsverbesserungen im ÖPNV** durch Einführung von Tangential- bzw. Expressbusverbindungen – Landkreis FFB, M und STA
- **Ergänzung der ÖPNV-Angebote durch CarSharing – Landkreis EBE (Modellprojekt)**
- Möglichkeiten durch **verbesserte / innovative Mobilitätsinformation** (ges. MVV)

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 24







Die MoFo-Leitprojektgruppe

MOBI-RAT

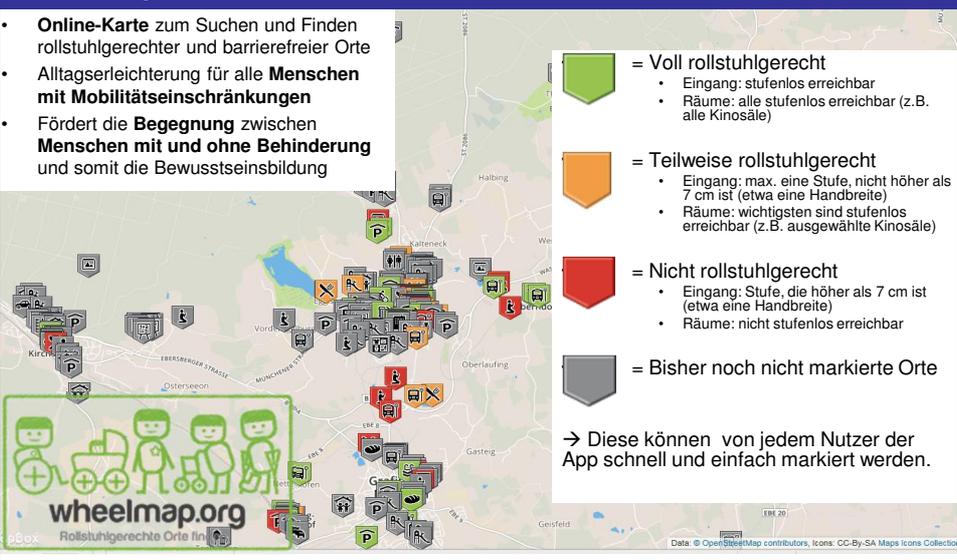
06.03.2018
Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018
25





Wheelmap

- Online-Karte** zum Suchen und Finden rollstuhlgerechter und barrierefreier Orte
- Alltagserleichterung für alle **Menschen mit Mobilitätseinschränkungen**
- Fördert die **Begegnung** zwischen **Menschen mit und ohne Behinderung** und somit die Bewusstseinsbildung



= Voll rollstuhlgerecht

- Eingang: stufenlos erreichbar
- Räume: alle stufenlos erreichbar (z.B. alle Kinosäle)

= Teilweise rollstuhlgerecht

- Eingang: max. eine Stufe, nicht höher als 7 cm ist (etwa eine Handbreite)
- Räume: wichtigsten sind stufenlos erreichbar (z.B. ausgewählte Kinosäle)

= Nicht rollstuhlgerecht

- Eingang: Stufe, die höher als 7 cm ist (etwa eine Handbreite)
- Räume: nicht stufenlos erreichbar

= Bisher noch nicht markierte Orte

→ Diese können von jedem Nutzer der App schnell und einfach markiert werden.



06.03.2018
Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018
26

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Wheelmap

Aktueller Stand, zentrale Aktivitäten und Ergebnisse

- ✓ **Koordinierungsgruppe** gegründet aus Hr. Schönauer / AWO, Hr. Krämer / BRK, Hr. Retzlaff / EVS und Fr. Eglauer / VHS sowie Fr. Prommersberger LRA
- ✓ Der **Antrag bei Aktion Mensch** wurde nicht weiterverfolgt, da der Lions-Club gewonnen wurde, für die Tablets und die mobile Rampe zu spenden
- ✓ Offizielle **Auftaktveranstaltung** unter Schirmherrschaft Landrat, **31.3.17**, LRA
- ✓ **In ausgewählten Gemeinden** des LK wurden 2017 **Spaziergänge** mit Bürgermeister, Gemeinderäten, Menschen mit Behinderung und interessierten Bürgern organisiert und durchgeführt, die zu den wichtigsten öffentlichen Gebäuden in der Gemeinde führen. Die Teilnehmer sollen selbst erfahren, welche unüberwindbaren Hindernisse für Rollstuhlfahrer in ihrer jeweiligen Gemeinde bestehen. Anhand der Wheelmap wird die Barrierefreiheit der Gebäude eingeschätzt. Barrierefreie öffentliche Orte sollen mit einem entsprechenden Aufkleber gekennzeichnet werden. Der erste Spaziergang fand am 06.05.17 in Steinhöring statt.
- ✓ Nutzung Neuauflage **Landkreisfahrplan** (Auflage 20.000) um die Wheelmap bekannt zu machen (Beschreibung, QR-Code, ... >>> Danke, Hr. Rüstow!)

✓ Steinhöring	✓ Glonn
✓ Ebersberg	✓ Zorneding
✓ Anzing	✓ Pliening
✓ Vaterstetten	

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 27

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Wheelmap

Nächste Schritte:

- **Nächste Spaziergänge:** Markt Schwaben am 13.4.18. Darüber hinaus in 2018 geplant für Kirchseeon, Grafing und Aßling
- Kontinuierlich jährlicher/halbjähriger **Austausch** zwischen den Gemeindegruppen geplant. Geplanter erster Termin im Mai 2018
- Parallel werden die **Wheelmap-Schulungen** durch VHS/AWO fortgeführt. Nächste Schulungstermine im Januar/Februar und Juli 2018 terminiert. Extermine jederzeit nach Vereinbarung

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 28





Öffentliche Toiletten – aktueller Stand

Überblick zu Öffentlichen Toiletten im Landkreis erstellt und veröffentlicht

Übersicht öffentliche Toiletten im Landkreis Ebersberg

Gemeinde Aßling

Standort	Öffnungszeiten	Betreiber	Rollstuhlgerecht	Kosten
Gemeindefriedhof Aßling, Mitterweg	April – Sept. 08:00 – 20:00 Uhr Okt. – Nov.: 08:30 – 17:00 Uhr	Gemeinde Aßling	Nein	keine

Gemeinde Frauenneuharting

Standort	Öffnungszeiten	Betreiber	Rollstuhlgerecht	Kosten
Pfarrheim Dorfstraße 24 Frauenneuharting	tagsüber	Kirche	Ja	keine

Gemeinde Baiern

Standort	Öffnungszeiten	Betreiber	Rollstuhlgerecht	Kosten
Gemeindehaus Berganger		Gemeinde Baiern	Nein	keine

Gemeinde Forstinning

Aktueller Stand, zentrale Aktivitäten und Ergebnisse

- ✓ Aktualisierung ist im 2. HJ 2017 erfolgt
- ✓ <http://www.lra-ebe.de/Landratsamt.aspx?view=kxp/orgdata/default&orgid=ac1635a0-83ac-450a-a780-70dbc99e852b>
- Kartographische Darstellung in Bearbeitung (LRA, Hr. Kwisinski)

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 29





Konzept „sympathische Toilette“

Prinzip:

- Die Stadt unterstützt die Gastronomen finanziell bei der Pflege der Toiletten und spart dadurch Kosten.
- Der Gastronom bekommt den einen oder anderen neuen Gast, sowie Geld für sein schon bestehendes WC.
- Die Bevölkerung erhält ein flächendeckendes Netz an frei zugänglichen Toiletten, die sauber, gepflegt und bis spät in die Nacht geöffnet sind.

Projekt „sympathische Toilette“ in Kirchseeon:

- Der MobiRat schätzt das Projekt als gute Alternative/Ergänzung zu öffentlichen Toiletten ein. Das gute Beispiel aus Kirchseeon soll bei den anderen Landkreisgemeinden bekannt gemacht werden.

Weiteres Vorgehen:

- Frau Huber von der AWO (zuständig für Öffentlichkeitsarbeit und Pflegeberatung) kümmert sich intensiv um das Thema. Sie hat das Projekt bei den Seniorenbeauftragten und in der Bürgermeisterdienstbesprechung im Juli 2017 vorgestellt. Frau Prommersperger hat im Steuerungsgremium Inklusion berichtet.

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 30





Mobile barrierefreie Toilette (MBT) für den Landkreis Ebersberg

Mobile barrierefreie Toilette für Veranstaltungen

- Beispiel: Kooperationsprojekt Lebenshilfe Werkstatt GmbH München/ LK München (2016)
- Ermöglicht bevorzugt Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, die Teilnahme an Veranstaltungen, wie Volksfesten, Märkten etc.
- Die Lebenshilfe Werkstatt München GmbH vermietet diese mobile, barrierefreie Toilette vorzugsweise an Veranstalter und Organisationen im Landkreis München.
- www.mobiltoilette-fuer-alle.de

>>> Anschaffung einer eigenen mobilen Toilette für den LK ist in Vorbereitung

- Vergleich von Angeboten läuft
- Finanzierung/Unterhalt über LK / EVS Förderantrag/ Stadt Grafing/ Lions Club vorgesehen
- Ziel ist Einweihung beim Open-Air-Konzert des EVS (7.7.2018)





06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 31

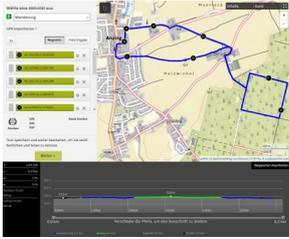
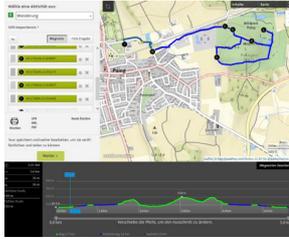




Rollstuhlwanderführer Ebersberger Forst

Rollstuhlwanderführer

- Schwerpunkt nördlicher EBE Forst
- Routenvorschläge wurden von B.A.U.M. ausgearbeitet
- Übergabe an AWO für Testwanderungen im Frühjahr
- Geeignete Wanderungen sollen als Tourenbeschreibungen aufbereitet und bekannt gemacht werden

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 32

LANDKREIS EBERSBERG  regional  management für den Landkreis Ebersberg

Weitere Projekte in Anbahnung / Diskussion

Rastmöglichkeiten im öffentlichen Raum

- Seniorenfreundlicher/ generationenfreundlicher Einzelhandel
- Sondierung Kooperation mit lokalem Einzelhandel

Mobilitätspatenschaften

- Ehrenamtlicher Begleitservice
- Mobilitätspatenschaften im Rahmen von Stiftungen

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 33

LANDKREIS EBERSBERG  regional  management für den Landkreis Ebersberg

Die MoFo-Leitprojektgruppe

ENERGIEWENDE & MOBILITÄT

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 34

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Aufgaben der Projektgruppe Energiewende&Mobilität

Umfassendes E-Mobilitätskonzept für den LK EBE

- Förderantrag „Förderung von kommunalen Elektromobilitätskonzepten“ beim BMVI (eingereicht 01/2017)
- Begleitung der Ausschreibung und Vergabe (Q3/17)
- Begleitung der Erstellung (1.HJ 2018)
- Begleitung der Umsetzung (ab Herbst 2018)

Ausbau Ladeinfrastruktur und Elektrofahrzeuge inkl. E-Bikes

Enge Zusammenarbeit mit EnergieAgentur

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 35

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

E-Mobilitätskonzept LK EBE



- ✓ Antrag für LK EBE erfolgreich eingereicht
- ✓ Förderzusage Ende Juli 2017 erfolgt
- Vorbereitung Ausschreibung im August
- Vergabe / Start Erstellung im Herbst
- **Fertigstellung 1. HJ 2018**

Förderaufruf zur Beschaffung von Fahrzeugen und zur Erstellung von Elektromobilitätskonzepten (11/2016)

Gegenstand des aktuellen Aufrufs ist die Beschaffung von Elektrofahrzeugen im kommunalen Kontext und die damit verbundenen Maßnahmen zum Aufbau von Ladeinfrastruktur. Anknüpfend an die inhaltlichen Handreichungen und Publikationen des "Starterset Elektromobilität" kann zudem die Erarbeitung umsetzungsorientierter kommunaler Elektromobilitätskonzepte gefördert werden.

Förderanträge sind bis zum **31.01.2017** einzureichen.

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 36

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Mobilitätsmanagement

BETRIEBLICHES MOBILITÄTSMANAGEMENT

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 37

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Betriebliches Mobilitätsmanagement: „mobil gewinnt“ Erstberatungen

 IMPRESSUM/DISCLAIMER
LOGIN

WETTBEWERB ERSTBERATUNG MOBILITÄTSMANAGEMENT VERANSTALTUNGEN PRESSE KONTAKT

Sie möchten wissen, welche Möglichkeiten das betriebliche Mobilitätsmanagement bereithält?

Dann bewerben Sie sich für eine kostenlose mobil gewinnt-Erstberatung!

<https://mobil-gewinnt.de/>

- ✓ Bewerbung + bereits Zusage Energieagentur EBE
- ✓ Bewerbung LRA EBE

Im Auftrag des:   Durchgeführt von:  In Zusammenarbeit mit:   

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 38

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg



NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 39

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg



Zentrale Aktivitäten + Ergebnisse seit dem letzten ULV

- ✓ **Regionalvermarktung:** erfolgreicher **Tag der Regionen** September 2017 im City Center in Poing, geplante Wiederholung 2018
- ✓ *geplant für Ende Q1/2018:*
Abschluss Landwirtschaftsforum mit Bericht

Vorhaben

- **Biomasse:** siehe Energie
- geplant: Entwicklung **Bundesförderprojekt** zur Regionalkennzeichnung mit Bundesverband der Regionalbewegung

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 40

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Regionalvermarktung – Regionalkennzeichnung am Tag der Regionen

- Nach 2015 und 2016 wiederholt sehr erfolgreiche Aktion im Rahmen des Tags der Regionen im **September 2018 im City Center in Poing (Edeka, Bioladen, Metzgerei und Bäckerei)**
- Ausweitung in den Folgejahren geplant (ggf. als Förderprojekt des Bundesverbands der Regionalbewegung mit EBE als Partner)



06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 41

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Schlussbericht

- bis Ende Q1/2018: Zusammenfassung der Ergebnisse zu den Themen
 - Strukturwandel
 - Regionalvermarktung
 - Energiewende
- Übermittlung an TeilnehmerInnen des „Thematischen Forums“
- bei Bedarf abschließende Sitzung des „Thematischen Forums“

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 42

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg



DIGITALISIERUNG

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 43

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg



zentrale Fragen:

- Wie kann man die Chancen des flächendeckenden Breitbands für die Entwicklung der Region sinnvoll nutzen? (z. B. Reduktion von Arbeitswegen, Zugang kleiner Firmen zum Markt, verbesserte Notfallhilfe)
- Was ist zu tun, um negative Effekte abzuwenden? (z. B. Wegfall von Arbeitsplätzen, Vereinsamung, psychische Gefahren durch virtuelle Arbeitswelten)

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 44

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Neue Aufgabe des Regionalmanagements: Digitalisierung

- bis Ende 2017 im ganzen Landkreis Breitband weitestgehend installiert
- prominentes neues Thema im Aktionsprogramm (speziell nach Hearing mit Vertretern des Zentrum Digitalisierung.Bayern (ZD.B))
- zentrale Fragen:
 - Wie kann man die Chancen für die Entwicklung der Region sinnvoll nutzen?
 - Was ist zu tun, um negative Effekte abzuwenden? (z. B. Vereinsamung, wirtschaftliche und psychische Gefahren durch virtuelle Arbeitswelten)
- **Rolle des Regionalmanagements:**
 - **Bewertung der Situation**
 - **Sensibilisierung für Herausforderungen und Chancen**
 - **Vernetzen der Akteure**
 - **Initiierung von Maßnahmen und Projekten (siehe Aktionsprogramm)**

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 45

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Digitalisierung: Auszug Entwurf Aktionsprogramm (1)

Aktionsprogramm 2015 – 2030 / Entwurf vom 17.1.2017

LANDKREIS EBERSBERG
Das gelinte Meer im Osten Südbayerns

Digitale Gesellschaft



Unser Bild vom Jahr 2030

Das digitale Zeitalter prägt den Landkreis. Breitband ist in allen Teilen des Landkreises verfügbar und erlaubt die Nutzung fortgeschrittener Anwendungen. Gleichzeitig wird verantwortungsvoll mit den neuen Möglichkeiten umgegangen.

Öffentliche Verwaltungen haben große Fortschritte in Richtung internetbasierter Dienste gemacht (e-Government). Unternehmen bieten flexibel nutzbare Arbeitsräume und Arbeitszeitregelungen für virtuelles Arbeiten an und nutzen die Möglichkeiten des Internethandels. Alle MitarbeiterInnen, vor allem auch in Leitungs- und Entscheidungsfunktionen, sind für die veränderten Wirtschaftspraktiken qualifiziert.

Was wir uns vornehmen

- ☐ Agentur für Digitales Leben, Arbeiten und Wirtschaften aufbauen, evtl. in Kooperation mit dem Zentrum für Digitalisierung in Bayern auf der Plattform Smart Cities und Regions
- ☐ sich an einem Modellprojekt zur Untersuchung gesellschaftlicher und regionaler Effekte der Digitalisierung beteiligen
- ☐ Gestaltungshoheit wahren durch ein „Regionales Datenwerk“ unter kommunaler Federführung
- ☐ Fachtagung „Digitalisierung in der Wirtschaft“ durchführen
- ☐ Informationsveranstaltung für Bürger durchführen
- ☐ digitale Beteiligungsmöglichkeiten schaffen (Aktionsprogramm 2030 im Netz, Wahlen, Umfragen, etc.)
- ☐ Regionale soziale digitale Netzwerke initiieren
- ☐ Modellprojekt Sensorvernetzung für Energiesysteme anregen

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 46





Technologien und Anwendungen – heute und morgen (1)

<p>Streaming</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Radio ➤ Fernsehen ➤ Filme ➤ Videoplattformen / Clips ➤ Interaktive Kulturangebote <p>Crowdsourcing</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Priorisierung des Einsatzes öffentlicher Mittel ➤ Datenbanken lokalisieren ➤ Hilfe im Katastrophenfall ➤ Datenerhebung ➤ Fahndung ➤ Digitale Ideenwettbewerbe <p>Smart Devices</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Smart Grids ➤ Smart Home ➤ Smart EV Charging ➤ Smart Wearables 	<p>Verkehrssensorik und Connected Car</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Umweltmonitoring ➤ Intelligente Verkehrssteuerung ➤ Situationsspezifische Ampelsteuerung ➤ Sicherheit und Überwachung ➤ Assisted Driving ➤ Fahrerloses Taxi ➤ Multifunktionale Straßenbeleuchtung ➤ Multimodale Verkehrsangebote (Mobilitätskarte) <p>Drohnen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Luftaufnahmen ➤ Solarkataster ➤ Logistik ➤ Lieferservice ➤ Verkehrsüberwachung ➤ Brandschutz
--	--

06.03.2018
Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018
49





Technologien und Anwendungen – heute und morgen (2)

<p>Soziale Netzwerke</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Nachrichten ➤ Katastrophenschutz ➤ Soziale Kontakte ➤ Regionalmarketing ➤ Kooperatives Lernen ➤ Tauschbörsen ➤ Freizeitgestaltung ➤ Interregionale Vernetzung <p>Shared Economy</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Car-Sharing ➤ Wohnflächen ➤ Rechenleistung ➤ Digital Crowd Marketing ➤ Vermietungsdienste (a la Airbnb) <p>Videokonferenzsystem</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Online-Konferenz ➤ Webinar ➤ Networks of Professionals ➤ Virtuelle Firma 	<p>Wissensplattformen (Knowledge-Sharing)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ eLearning ➤ Online Universitäten ➤ Wikis für Private ➤ Wikis für Professionals <p>Sichere Transaktionen (z. B. Blockchain)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Verwaltungsprozesse (e-Government) ➤ Digitale Identität ➤ Parallelwährung ➤ Tauschwirtschaft ➤ Peer-to-peer Energie <p>Sichere Plattformen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Abrechnungssysteme ➤ Gesundheitsplattform ➤ Digitaler Handel ➤ Online Shops ➤ Wahlen und Abstimmungen
--	---

06.03.2018
Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018
50





Technologien und Anwendungen – heute und morgen (3)

Roboter und Internet der Dinge

- Übernahme von Haushaltstätigkeiten
- Übernahme von Pflegetätigkeiten
- Autonome Arbeitsroboter in der Produktion
- 3-D Druck

Optimierungsalgorithmen

- Logistik (z.B. Routenplanung)
- Maschineneinsatz
- Personaleinsatz
- Materialeinsatz
- Smart Maintenance

Augmented Reality

- Unterhaltung
- eLearning
- Tourismus-Marketing
- Sportübertragungen
- Motivation zur Bewegung

Künstliche Intelligenz und Machine Learning

- Dynamische Routenoptimierung
- Chatbots
- Digital Marketing
- Intelligente Diagnosesysteme

06.03.2018
Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018
51





Initiative Bayern Digital

Auftakt zur „Initiative Bayern Digital“ im Landkreis Ebersberg am 15.05.2017

Initiative Bayern Digital

Ab 2018 bereisen wir, in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Landräten, die 71 Landkreise in Bayern mit einer Delegation an IT-Experten und Verbandsträgern und bringen lokale Unternehmer und Experten zum Thema Wirtschaft 4.0 zusammen

Die Wirtschaftsvertreter werden eingeladen von den jeweiligen Landräten, den Verbänden und lokalen Partnern. In "kurz-pitches" stellen wir die Möglichkeiten der Digitalisierung und Automatisierung vor. In sogenannten Thementischen / Worldcafes stehen die Experten für Fragen und direkten Austausch zur Verfügung.

Projekt Zeitraum: 3,5 Jahre
71 Landkreise / 20 LKR p.a
2 Regionalforen p.a.
max. 6-8 Thementische pro VA
max. Mitglieder: 80



Werner Theiner, eco mit Landrat Robert Niedergesäß,
Landkreis Ebersberg

WIR GESTALTEN DAS INTERNET.
GESTERN. HEUTE. ÜBER MORGEN.



06.03.2018
Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018
52

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg



Strategie und Vernetzung

AKTIONSPROGRAMM 2030

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 53

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg



Zentrale Aktivitäten + Ergebnisse seit dem letzten ULV

- ✓ **Hearing** von **Fachstellen** und **Experten**
- ✓ **Online-Umfrage** zu vorgeschlagenen Projekten / Maßnahmen (Durchführung 7.11.-9.12.16)
- ✓ **Auswertung** der **Befragung** und Entwurf erster konkreter Projekte
- ✓ Finale **Abstimmung** des **Leitbilds** im **Regionalbeirat**
- ✓ Entwicklung **Projektvorschläge** in **Redaktionsgruppe**

Weitere Schritte

- **Regionalkonferenz** April 18
- Finale Bearbeitung in der **Redaktionsgruppe**
- abschließende Behandlung im **Regionalbeirat**
- **Beschluss ULV-Ausschuss und Kreistag** in 2018

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 54





Bisheriges und weiteres Vorgehen

- ✓ Festlegung des Aufbaus und des Duktus mit dem Regionalbeirat
- ✓ Formulierung von Zielen und Leitlinien (=Leitbild) in der Steuerungs- / Redaktionsgruppe, Abstimmung mit dem Regionalbeirat
- ✓ Festlegung auf Art der Grafik und Beauftragung für 15 Bilder
- ✓ Hearing von Fachstellen und Experten zu den Entwürfen
- ✓ Finalisierung des Entwurfs des Leitbilds inkl. der Bilder
- ✓ Durchführen einer Online-Umfrage zu den vorgeschlagenen Projekten und Maßnahmen (zwischen 7.11. und 9.12.2016)
- ✓ Auswertung der Befragung und Entwurf konkreter Projekte
- ✓ **Finale Abstimmung des Leitbilds und Diskussion erster Projekte im Regionalbeirat**
- ❖ **Weiterentwicklung der Projektvorschläge in der Redaktionsgruppe**
- Vorstellung des Leitbilds und Weiterentwicklung der Leitprojekte in einer Regionalkonferenz
- Finale Bearbeitung in der Redaktionsgruppe
- Vorstellung im Regionalbeirat
- Beschluss im Kreistag

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 55





Sondersitzung im Regionalbeirat

Zeitraum	Arbeitsgruppe	Projekt
17:00-18:00	AG1: Zukunftstechnologien	Nachhaltige Digitalisierung im Landkreis Vernetzte Mobilität
17:00-18:00	AG2: Leben im Landkreis	Gesunde Bewegung im Landkreis Ebersberg Freizeitführer mit Landkreiskarte Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
18:00-19:00	AG3: Kultur	Marketing-Verbund für alle Kulturschaffenden Festival der Kulturen Gemeinschaftsfinanziertes Kulturticket für Einkommensschwache
18:00-19:00	AG4: Siedlung, Natur, Landschaft	Nachhaltiges Flächenmanagement in den Gemeinden Gemeindeübergreifendes Landschaftsentwicklungskonzept Informations- und Bildungskampagne zum Wert von Natur und Landschaft Management der Ausgleichsflächen für Eingriffe in Natur und Landschaft

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 56





Hinweise aus dem Regionalbeirat

19:30-20:30		
20:30-21:30	Ziele und Ergebnisse	<p>Kräfte in der Region Digitalisierung zu spä...</p> <p>Mit dem Projekt soll privaten und beruflic zu erwartenden Beda...</p> <p>ein Konzept für das N...</p> <p>wirtschaftlichen Träg...</p> <p>stellen von Dienstleis...</p> <p>nachhaltigen wirtsch...</p> <p>Anreizsystem (z. B. B...</p>
19:30-21:30	Vorgehen	<p><input type="checkbox"/> Vorbereitung der...</p> <p><input type="checkbox"/> Erhebung von Be...</p>

Handwritten notes on the table:

- Process linie
- Struktur schaffen!

Handwritten notes on the project document:

Projekt intelligente Energiesysteme

Energieeffizienz und Erneuerbare Energien

Zukunftsfähiges Wirtschaften und Arbeiten

Mit der geplanten Einführung von Smart Metern erhalten viele Stromverbraucher nicht nur digitale Messgeräte (Smart Meter), sondern auch Geräte mittels derer Verbrauchsanlagen, Speicher und Erzeuger intelligenter gesteuert werden können (Aktoren). Auch im Wohnbereich kann mittels Raumwärmefühlern der Bedarf an zuzuführender Wärme ermittelt und die Heizung entsprechend geregelt werden. Mit den Methoden der Digitalisierung können solche Einzelelemente von Sensoren vernetzt und das energetische Gesamtsystem im Hinblick auf Effizienz und Klimaschutz optimiert werden.

Ziele dieses Projekts sollen die aktuellsten technologischen Lösungen für Sensortik und Aktorik im Landkreis etabliert werden. Unter wissenschaftlicher Begleitung sollen nicht nur die technischen Potenziale, sondern auch Fragen der Akzeptanz seitens der Verbraucher ermittelt werden.

Zielsetzung: Erarbeitung eines Konzepts für das Modellvorhaben und Gewinnung von Partnern

Umsetzung: Durchführung des Vorhabens unter umfassender, motivierender Berichterstattung

Ergebnisse: Erstellung von Handlungsoptionen für Eberwerke und andere Akteure im Landkreis

Handwritten notes on the document:

- Beispiel: Parkhaus, Hotel, Gewerbe, etc.
- Handwritten signatures and dates.

06.03.2018
 Leitprojektkarrieren Carsharing, Energiewende und Mobilität, Digitalisierung, Mobilitätsforum; Energiegenossenschaft, MVV, Betreiber Regionalbuslinien
 2018 - 2020
 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 57





Konzept Regionalkonferenz

		Hinweise
Termin, Ort	Freitag, 20. April 2018, 15-19 Uhr, Sparkasse / Landratsamt	
Teilnehmer	Regionalbeirat VertreterInnen der Fachstellen und Experten	
Ziel	finale Inputs zum Leitbild (hier nicht Finanzierung) verwertbare Inputs zur Fertigstellung der Leitprojekte	
Agenda	<ul style="list-style-type: none"> Aufruf des Landrats (15 min) Promenade zum Leitbild (Zettel an die Texte...) (45 min) Motivationsimpuls zur Umsetzung, Aktivierung, ... (15 min) Projektbearbeitung in Arbeitsgruppen á la World-Cafe oder Promenade zu den Projekten (2,0-2,5h) Vorstellung der Ergebnisse und Diskussion sich etwa ergebender besonders relevanter Aspekte: Podium der GruppenleiterInnen (max. 60 min) Beisammensein 	

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 58





AP 2030 – Die Handlungsfelder



1. Der Landkreis Ebersberg
2. Bürgerschaftliches Engagement
3. Zusammen Leben
4. Zukunftsfähiges Wirtschaften und Arbeiten
5. Regionale Versorgung mit Produkten und Dienstleistungen
6. Gesundheitliche Versorgung
7. Tourismus und Naherholung
8. Digitale Gesellschaft
9. Mobilität
10. Nachhaltige Siedlungsentwicklung
11. Natur und Landschaft
12. Nachhaltige Landwirtschaft
13. Energieeffizienz und Erneuerbare Energien
14. Kulturelles Leben
15. Bildung und Lebenslanges Lernen

06.03.2018
Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018
59





AP 2030 – Aufbau einer Themenseite

markantes Bild, den gewünschten Zustand in 2030 darstellend

Vorstellung, wie es im Landkreis im Jahr 2030 sein soll (Ziel, formuliert als „Zustand in der Zukunft“)

Aktionsprogramm 2015 – 2017 / Entwurf vom 10.8.2016

Regionale Versorgung mit Produkten und Dienstleistungen



Unser Bild vom Jahr 2030

Es gibt im Landkreis ein ausgewogenes dezentrales Waren- und Dienstleistungsangebot. Infolge einer attraktiven Gestaltung der Ortskerne mit einer Mischung aus hoher Einkaufs- und Aufenthaltsqualität sowie einer konsequenten Unterstützung regionaler Wirtschaftskreisläufe und bürgerschaftlicher Kooperationen wird das Angebot der örtlichen Geschäfte gut angenommen. Das bindet die Kaufkraft und trägt zum Wohlergehen im Landkreis bei.

Die Grundversorgung in den ländlich geprägten Teilen des Landkreises ist gesichert. Dazu zählt unter anderem, Güter und Dienstleistungen der täglichen Bedarfs, aber auch Angebote für Erholung sowie körperliche und geistige Betätigung wohnortnah zu erhalten. Dabei setzen die Anbieter im Landkreis auf innovative Formen der Verbindung von virtuellen und realen Einkaufsmöglichkeiten.

Die Vernetzung regionaler Waren und Dienstleistungen hat vor dem Hintergrund kurzer Transportwege, besonderer Produktionsstrukturen (z. B. aus dem ökologischen Landbau) und der Förderung regionaler Wirtschaftskreisläufe immer mehr an Bedeutung gewonnen. Die Landkreisleichter orientieren für Konsument*innen immer stärker am Prinzip der Nähe und an Nachhaltigkeitskriterien. Dadurch stärken sie regionalen Erzeuger*innen und Verarbeiter*innen.

Was wir uns vornehmen

- Verbrauch regionaler Produkte erhöhen, u. B. durch bessere Kennzeichnung und Marketingaktionen in inhabergeführten Märkten
- „Jugirten“ oder ein anderes regionales Kundenbindungssystem einführen
- ein funktionsfähiges, für Anbieter wie Nachfrager attraktives Modell für die Direktvermarktung im Lebensmittel- und Weinhandel einführen (ggf. in Kooperation mit UNICE/LAND)
- Modellprojekt für ein virtuelles Versorgungssystem mit regionalen Produkten durchführen; Bestellung im Internet mit Lieferung frei Haus oder zu Abholstationen
- PopUp-Abholstationen für Monatsablieferung besetzen
- EGA weiterentwickeln zu einer Landkreismesse mit Schwerpunkt auf regionalen Anbietern

Auf was wir bauen können

- ✓ Anbieter wie „Ebersberger Land“, „tagwerk“ und die Bioflächen Direktvermarkter (z. B. Hofmärkte, Strohalm Kuhl)
- ✓ Kaufkraftstake, an regionalen Produkten interessierte Bevölkerungsgruppen
- ✓ Modellprojekt zur Auszeichnung von regionalen Produkten im Supermarkt
- ✓ Bürgerparten in einzelnen Gemeinden
- ✓ Mitgliedsbeiträge im Förderverein der Energiegenossenschaft
- ✓ Erfahrungen in der Ortskernentwicklung in Varnheim/Balders und Ebersberg

geplantes Vorgehen formuliert in Form von Prinzipien, Maßnahmen, Projekten (für konkrete Vorhaben siehe anderer Abschnitt im Aktionsprogramm)

exemplarische Aufzählung bisheriger Erfolge; Schwerpunkt auf Maßnahmen und Strukturen, auf die aufgebaut werden kann

06.03.2018
Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018
60

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Leitprojekte ...

... ergänzen und konkretisieren das Leitbild und formulierten Handlungsmaximen. Sie ...

- sollen in den kommenden 3-5 Jahren umgesetzt bzw. begonnen werden
- sollen Relevanz und eine gewisse Dringlichkeit für die Entwicklung in der Region haben
- sollen Signalwirkung haben für Politik und Bürgerschaft
- sollen möglichst alle Handlungsbereiche abdecken
- sollen möglichst viele Gruppen im Landkreis betreffen bzw. einbinden
- sollen geeignet sein, weitere Projekte darauf aufzubauen
- sollen öffentlichkeitswirksam sein.

Die Auswahl der Leitprojekte und deren Inhalt orientieren sich an den

- Bewertungen aus einer Online-Befragung von Experten
- Vorschlägen des Redaktionsteams
- Hinweisen aus dem Regionalbeirat
- Ergebnissen einer Regionalkonferenz.

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 61

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Darstellung von Leitprojekten

- Handlungsfelder
- Hintergrund
- Ziele und Ergebnisse
- Vorgehen
- Beteiligte
- Laufzeit

nicht zu veröffentlichen Informationen

- Kosten und Finanzierung
- Hinweise

Etablierung eines Kennzeichnungssystems für regionale Produkte und Dienstleistungen

Handlungsfelder	→ Regionale Versorgung Produkten und Dienstleistungen → Nachhaltige Landwirtschaft → Energieeffizienz und Erneuerbare Energien																				
Hintergrund	Die Region besitzt eine große Vielfalt an „ehemaligen“ regionalen Produkten – nicht nur aus der Landwirtschaft, eine Reihe von Erzeugern haben sich dem Regionalvermarktungssystem Ebersberg Land / UNTER LAND angeschlossen. deren Produkte sowie die der regionalen Erzeuger/Verbraucher-Gemeinschaft Träger sind für die Kunden in den Regal-der-Supermärkte gut erkennbar. Bei anderen Produkten fragen sich die Verbraucher häufig, ob sie tatsächlich aus der Region stammen und wie sie produziert wurden. In einem Modellversuch des Regionalmanagements wurden in den Jahren 2015 und 2016 jeweils um das Erdmännchen in ausgewählten Supermärkten echte Regionalprodukte am Regal mit einem „R“ gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung konnten Produkte nur erhalten, wenn sie einem sehr vereinfachten Satz von Produkt- und Produktionskriterien genügt.																				
Ziele und Ergebnisse	Das erfolgreiche Modell der Kennzeichnung von Produkten am Regal soll weiter ausgebaut werden. Alle echten Regionalprodukte aus dem Landkreis und den angrenzenden Landkreisen sollen gut sichtbar gekennzeichnet werden. Dadurch soll die Voraussetzung der Verbraucherinnen verringert und der Absatz regionaler Produkte gesteigert werden.																				
Vorgehen	□ Entwicklung eines Gemeinschaftsvorhabens mit weiteren Regionen und Beauftragung einer Förderung □ Entwicklung eines gut handhabbaren Kriterien- und Kontrollsystems für die Auswahl kennzeichnungswürdiger Produkte □ Entwicklung eines Anreizsystems mit Spiel-Charakter □ Erstellung von Regal-Kennzeichnungen („Wobler“) und Informationsmaterial für Erzeuger, Märkte und Konsumenten □ Informationsveranstaltungen für Produzenten und Marktsteller □ Mischendeckende Einführung des Systems unter medialer Begleitung																				
Beteiligte	Regionalmanagement des Landkreises UNTER LAND / Ebersberger Land, Einzelhandel, Amt für Landwirtschaft, Landwirtschaftskammer Bundesverband der Regionalbewerger																				
Laufzeit	2017 – 2019																				
nicht zu veröffentlichen Informationen																					
Kosten und Finanzierung	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Landkreis</th> <th>Gemeinden</th> <th>Partner</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Personalaufwand (JA/NEIN)</td> <td>ii</td> <td>ii</td> <td>ii</td> </tr> <tr> <td>Honorare (EUR/ii)</td> <td>ii</td> <td>ii</td> <td>ii</td> </tr> <tr> <td>Sachaufwand (EUR/ii)</td> <td>ii</td> <td>ii</td> <td>ii</td> </tr> <tr> <td>Fördermöglichkeiten</td> <td>ii</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Landkreis	Gemeinden	Partner	Personalaufwand (JA/NEIN)	ii	ii	ii	Honorare (EUR/ii)	ii	ii	ii	Sachaufwand (EUR/ii)	ii	ii	ii	Fördermöglichkeiten	ii		
	Landkreis	Gemeinden	Partner																		
Personalaufwand (JA/NEIN)	ii	ii	ii																		
Honorare (EUR/ii)	ii	ii	ii																		
Sachaufwand (EUR/ii)	ii	ii	ii																		
Fördermöglichkeiten	ii																				
Hinweise	x																				

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 62

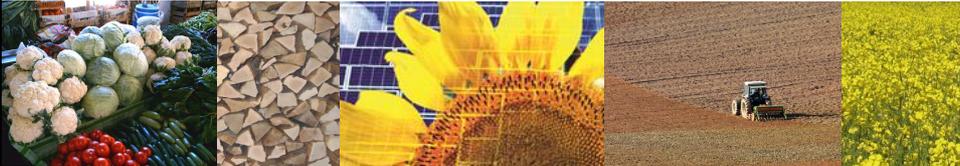
LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Aktuelle Liste der Leitprojekte

- Bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt fördern
- Modellprojekt zur Armut: Helfen und helfen lassen
- Landkreisweite Integrations- und Ausbildungsmaßnahmen für Flüchtlinge und Migranten
- Chancengerechtigkeit und Chancengleichheit
- Eine Agora für das Zusammenleben
- Wohnraum bezahlbar machen
- Kennzeichnungssystem für regionale, nachhaltige Produkte und Dienstleistungen
- Bewegung im Landkreis Ebersberg (in RB und RK weiter zu bearbeiten)
- Freizeitführer mit Landkreiskarte
- Nachhaltige Digitalisierung im Landkreis
- Vernetzte Mobilität
- Nachhaltiges Flächenmanagement in den Gemeinden
- Gemeindeübergreifendes Landschaftsentwicklungskonzept
- Informations- und Bildungskampagne zum Wert von Natur und Landschaft
- Management der Ausgleichsflächen für Eingriffe in Natur und Landschaft
- Bewusstseinsbildung zum Wert von Lebensmitteln
- Aufbau eines Effizienznetzwerks für Betriebe
- Modellprojekt intelligente Energiesysteme
- Marketing-Verbund für alle Kulturangebote
- Festival der Kulturen
- Gemeinschaftsfinanziertes Kulturticket für Einkommensschwache

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 63

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg



2018

06.03.2018 Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018 64

		
Regionalmanagement – Aktivitäten 2018		
		Kommentar
Strategie und Vernetzung Treffen LRA, Regionalbeirat, ULV, Gremien; Fertigstellung und Kommunikation zum Aktionsprogramm sowie Entwicklung eines Umsetzungs-Controllings		
Energiewende 2030 bedarfsgerechte Unterstützung Klimaschutzmanagement und Energieagentur, u. a.: Innovationsinitiative, Energiemanagement für Unternehmen; Maßnahmen aufbauend auf Biomasse-Hearing 2016		
Zukunft Mobilität thematische und organisatorische Betreuung des Mobilitätsforums; Betreuung der Projektgruppen; Öffentlichkeitsarbeit		Schwerpunkt MobiRat, alternative Antriebe / E-Mobilität
Tourismus Überprüfung von Potenzialen für eine strategische Neuausrichtung		
Digitalisierung Landkreis als Vorzeigeregion für die Bewältigung der Herausforderungen des Digitalen Zeitalters		Einrichtung eines Forums; ggf. Vorbereitung eines Modellprojekts evtl. zusammen mit Zentrum Digitalisierung.Bayern
Gesamt		

		
		
<p>Patrick Ansbacher Ludwig Karg Martin Sailer Michael Wedler Sandra Giglmaier Dr. Michael Stöhr Alexander von Jagwitz Christoph Gieseke</p>		
<p>Kommunal- & Regionalentwicklung B.A.U.M. Consult GmbH Gotzinger Str. 48/50 81371 München Tel.: +49 (0)89 189 35 - 0 Fax: +49 (0)89 189 35 199 p.ansbacher@baumgroup.de</p>		
06.03.2018	Zwischenbericht des Regionalmanagements, Sitzung ULV 6.3.2018	66

  		
Regionalmanagement – Aktivitäten 2018 + grobe Budgetverteilung		
	Budget	Kommentar
Strategie und Vernetzung Treffen LRA, Regionalbeirat, ULV, Gremien; Fertigstellung und Kommunikation zum Aktionsprogramm sowie Entwicklung eines Umsetzungs-Controllings	15 T€	
Energiewende 2030 bedarfsgerechte Unterstützung Klimaschutzmanagement und Energieagentur, u. a.: Innovationsinitiative, Energiemanagement für Unternehmen; Maßnahmen aufbauend auf Biomasse-Hearing 2016	15 T€	
Zukunft Mobilität thematische und organisatorische Betreuung des Mobilitätsforums; Betreuung der Projektgruppen; Öffentlichkeitsarbeit	15 T€	Schwerpunkt MobiRat, alternative Antriebe (elektr., Synfuel)
Tourismus Überprüfung von Potenzialen für eine strategische Neuausrichtung	5 T€	
Digitalisierung Landkreis als Vorzeigeregion für die Bewältigung der Herausforderungen des Digitalen Zeitalters	15 T€	Einrichtung eines Forums; ggf. Vorbereitung eines Modellprojekts evtl. zusammen mit Zentrum Digitalisierung.Bayern
Gesamt	65 T€	